

ANLAGE 1 ZUM ENTWÄSSERUNGSANTRAG (Seite 2)

AUFTEILUNG DER FLÄCHEN NACH ENTWÄSSERUNGSART				HINWEISE
<p>BRAUCHWASSER-NUTZUNGSANLAGE</p> <p>Inhalt (Stauvolumen)</p> <p>□ □ □ □ □ , □ □ □ □ m³</p> <p>Überlauf an die Kanalisation <input type="checkbox"/></p> <p>Einleitung Brauchwasser in Schmutzwasserkanal <input type="checkbox"/></p> <p>Mischwasserkanal <input type="checkbox"/></p> <p>Zählernummer Brauchwassernutzung</p> <p>□ □ □ □ □ □ □ □ □ □</p> <p>Eine Bemessung für die Brauchwassernutzungsanlage ist dem Antrag beizufügen.</p>	<p>REGENWASSERNUTZUNGSANLAGE (REGENWASSERZISTERNE)</p> <p>Inhalt (Stauvolumen)</p> <p>□ □ □ □ □ , □ □ □ □ m³</p> <p>Überlauf an die Kanalisation <input type="checkbox"/></p> <p>Regenwasserkanal <input type="checkbox"/></p> <p>Mischwasserkanal <input type="checkbox"/></p> <p>Gewässer <input type="checkbox"/></p> <p>Überlauf an eine Versickerungsanlage <input type="checkbox"/></p> <p>Nutzung zur Gartenbewässerung <input type="checkbox"/></p> <p>Zählernummer Brauchwassernutzung</p> <p>□ □ □ □ □ □ □ □ □ □</p> <p>Eine Bemessung für die Brauchwassernutzungsanlage ist dem Antrag beizufügen.</p>	<p>VERSICKERUNGSANLAGE ¹⁾</p> <p>Flächenversickerung <input type="checkbox"/></p> <p>Muldenversickerung <input type="checkbox"/></p> <p>Rigolenversickerung <input type="checkbox"/></p> <p>Mulden / Rigolen Versickerung <input type="checkbox"/></p> <p>Schachtversickerung <input type="checkbox"/></p> <p>Die Versickerungsanlage erhält / hat einen Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage:</p> <p>▶ Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/></p> <p>Die Versickerungsanlage erhält / hat einen Notüberlauf in ein Gewässer:</p> <p>▶ Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/></p> <p>Bodengutachten für die Versickerungsanlage liegt vor:</p> <p>▶ Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/></p> <p>Eine Bemessung für die Brauchwassernutzungsanlage ist dem Antrag beizufügen.</p>	<p>REGENWASSER-RÜCKHALTUNG</p> <p>Inhalt (Stauvolumen)</p> <p>□ □ □ □ □ , □ □ □ □ m³</p> <p>Angeschlossene Flächen:</p> <p>□ □ □ □ □ , □ □ □ □ m²</p> <p>Gedrosselter Abfluss in die öffentliche Abwasseranlage</p> <p>▶ Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/></p> <p>□ □ □ □ □ , □ □ □ □ l/s</p> <p>Überlauf versickert:</p> <p>▶ Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/></p> <p>Die Regenwasserrückhalteinrichtung erhält / hat einen Notüberlauf an die öffentl. Abwasseranlage.</p> <p>▶ Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/></p> <p>Die Regenwasserrückhalteinrichtung erhält / hat einen Notüberlauf in ein Gewässer.</p> <p>▶ Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/></p> <p>Eine Bemessung für die Brauchwassernutzungsanlage ist dem Antrag beizufügen.</p>	<p>HINWEISE</p> <p>Für die Errichtung einer Versickerungsanlage ist bei der SEHi ein Antrag auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang zu stellen (§ 5 der Abwasserbeseitigungssatzung). Ferner ist ein Nachweis der Versickerungsfähigkeit des Untergrundes (Bodengutachten) beizufügen. Die Versickerungsanlage muss den Anforderungen des Arbeitsblattes DWA A-138 entsprechen.</p> <p>Angaben zu verschmutztem Regenwasser (z.B. Waschplätze oder Tankstellen)</p> <p>FLÄCHEN</p> <p>□ □ □ □ □ , □ □ □ □ m²</p> <p>DAVON AM KANAL ANGESCHLOSSEN:</p> <p>□ □ □ □ □ , □ □ □ □ m²</p> <p>DATUM DES ANSCHLUSSES:</p> <p>□ □ . □ □ □ □ 20 □ □ □ □</p>

1) Antrag auf „Befreiung von Anschluss- und Benutzungszwang“ erforderlich.
 Dieser Antrag ist bei der Stadtentwässerung Hildesheim (SEHi) erhältlich oder auf www.sehi-hildesheim.de
 Zusätzliche Angaben können auf einem gesonderten Blatt dem Antrag beigelegt werden.

